

28.10.2008 - 09:00 Uhr

## **SPERRFRIST: Dienstag, 28. Oktober 2008, 16.00 Uhr Zweite Preisverleihung des Pacte Multimédia in Genf**

*Bern (ots) -*

Nachdem 2007 in Bern erstmals der Preis «Pacte Multimédia» vergeben worden ist, mit dem die SRG SSR idée suisse und ihre Partner die Innovation im Bereich neue Informationstechnologien fördern, findet die zweite Preisverleihung am 28. Oktober 2008 in Genf statt. Der Wettbewerb löste ein lebhaftes Echo aus und erbrachte zahlreiche qualitativ hoch stehende Beiträge aus allen Regionen der Schweiz und aus dem Ausland. Die Jury beschloss, dieses Jahr drei Projekte auszuzeichnen, zwei davon mit einem Preis von je CHF 40'000.- sowie ein Projekt mit einem Anerkennungspreis von CHF 10'000.-.

Die Preise werden heute im Rahmen einer Abendveranstaltung verliehen, die das Westschweizer Fernsehen anlässlich des Festivals Cinéma Tous Ecrans und seiner neuen Multimediasektion durchführt. Armin Walpen, Generaldirektor der SRG SSR, und Mauro Dell'Ambrogio, Staatssekretär für Bildung und Forschung, werden ebenfalls daran teilnehmen. Die Preisverleihung bietet auch die Gelegenheit, die Weiterentwicklung der 2007 prämierten Projekte zu präsentieren. Zudem werden die Neuerungen auf [www.pactemultimedia.ch](http://www.pactemultimedia.ch) vorgestellt, der Website mit Produktionen der SRG SSR, die sich mit den neuen Technologien befassen.

Der Preis «Pacte Multimédia» sowie die Plattform sind Bestandteil des im Frühjahr 2007 unterzeichneten «Pacte Multimédia», einer Partnerschaft der SRG SSR, des Staatssekretariats für Bildung und Forschung (SBF), des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT) und der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK). Das Ziel der Partner ist, sich gemeinsam für die Förderung der Innovation, die wissenschaftliche Forschung im Medienbereich und die Bildung einzusetzen und damit allen die Möglichkeit zu bieten, in die digitale Welt einzusteigen und daran teilzunehmen.

Die Gewinner der diesjährigen Preise von je CHF 40'000.- sind: Stéphane Doutriaux für seinen Schlüsselanhänger POKEN, eine elektronische Businesscard, die den Informationsaustausch und damit eine Verbindung zwischen der realen und virtuellen Welt ermöglicht. Der Gegenstand von der Grösse eines UBS-Sticks und in Form eines Männchens mit einer überdimensionierten Hand ermöglicht es den Nutzern, sich auf einfachste Weise im Internet zu kontaktieren. Wenn sich die beiden Hände berühren, werden per Radiowellen die Identifikationsnummern ihrer Besitzer ausgetauscht. Wird der Poken an den Computer angeschlossen, synchronisiert er die Kontakte und zeigt sie auf den gewählten Websites an. Dieser innovative und bereits patentierte Schlüsselanhänger bietet eine offene Plattform zur Verwaltung der Kontakte und eignet sich für verschiedene Applikationen sowohl im Netz wie in den unternehmensinternen Netzwerken.

[Mailto:stephane@doyoupoken.com](mailto:stephane@doyoupoken.com)

[www.doyoupoken.com](http://www.doyoupoken.com)

079/ 394 70 91

Raphael Briner für seine Website Hyperweek, auf der die Nutzer auf gemeinsamen, personalisierbaren und modularen Plattformen ihre Inhalte veröffentlichen, editieren und verbreiten können. Hyperweek funktioniert wie eine multimediale Blog-Konstellation, auf der alle Besucher Beiträge zur Verfügung stellen können, um sich über Themen aus dem Berufs- und Alltagsleben auszutauschen. Mithilfe eines grafischen Mini-Programms können die Teilnehmer einen elektronischen Blickfang zur Kennzeichnung der Diskussionsgruppe platzieren. Das Resultat ist eine farbenfrohe, kioskhähnliche Ausgestaltung. Die Website Hyperweek bietet sich dank ihrer Flexibilität und Effizienz als ein ideales Mittel an, um innert kürzester Zeit eine kleine Community zu kreieren oder Unterstützung für seine eigenen Aktivitäten zu finden.

Mailto:raphael@hyperweek.com

www.hyperweek.com

076 / 581 67 21

Ein Projekt erhält einen Anerkennungspreis von CHF 10'000.-:

Dominique Dirlwanger für Memorado, ein Oral-History-Projekt über Schweizer Geschichte. Kernstück dieses nationalen Bildungsprojekts ist ein Buch mit einem innovativen Format und einer Website, auf der Jugendliche Geschichte aufzeichnen können. Mit Hilfe eines dreidimensionalen Zeitbalkens und zusammenfassenden Angaben, die von der Memorado-Redaktion verfasst wurden, können Jugendliche mit ihren Eltern, Grosseltern oder anderen Zeitzeugen kurze Interviews durchführen. Zuvor registrieren sie sich auf der Website, holen bei den Interviewpartnern eine Sendeerlaubnis ein und erstellen einen Fragebogen. Dann nehmen die Jugendlichen mit ihrem Mobiltelefon zu bestimmten Ereignissen von historischer Bedeutung, die ihre Interviewpartner und -partnerinnen miterlebt haben, Video- oder Audiosequenzen auf.

Mailto:dominique@dirlewanger.ch

079 / 507 20 74

Die Jury, in der namhafte Persönlichkeiten aus den Bereichen Informationstechnologie, Bildung und Medien vertreten sind, setzt sich wie folgt zusammen:

Andrea Basso, Prof., Forscher AT& Labs, Middletown, USA  
Adrienne Corboud, Vizepräsidentin für Innovation und Valorisation an der EPFL, Renens  
Anton Gunzinger, Prof. ETH, CEO Supercomputing systems AG, Zürich  
Nicolas Henchoz, Direktor des Instituts EPFL-ECAL Lab, Renens  
Walter Bachmann, Leiter Multimediazentrum beim Schweizer Fernsehen, Zürich  
Gilles Marchand, Direktor TSR, Genf (Präsident)  
Hans-Peter Schwarz, Prof., Dr., Zürcher Kunsthochschule ZHdK, Zürich

Die Plattform [www.pactemultimedia.ch](http://www.pactemultimedia.ch)

Die viersprachige Website [www.pactemultimedia.ch](http://www.pactemultimedia.ch) mit aktuellen Radio und Fernsehbeiträgen der SRG SSR rund ums Thema neue Kommunikationstechnologien bietet die Möglichkeit, in die Welt der Digitalisierung einzusteigen und sich darin zurechtzufinden. Sie schafft breiten Zugang zu Inhalten, die durch die digitale Welt führen und die Informationstechnologien erklären und entschlüsseln.

Kontakt:

Gilles Marchand  
Directeur Télévision Suisse Romande  
Tél. 022 708 85 51

Solveig Sautier  
Koordinatorin "Pacte Multimédia"  
Tel. 079 701 94 33

Daniel Steiner  
Mediensprecher SRG SSR idée suisse  
Tel. 079 827 00 66

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100572141> abgerufen werden.